

(Wetter-)dynamische Preise

Referenz ist die jeweilige Internetseite der Skigebiete

Skigebiete mit dynamischen Preismodellen	Kriterien für Preisdynamik	Wetter als preisbestimmender Faktor?	Preisobergrenze ?
Andermatt+Sedrun +Disentis	Nicht ersichtlich	Nicht ersichtlich	Ja
Aletsch Arena	Saison (Haupt- oder Nebensaison), Art der Buchung (online) oder das Buchungsdatum beeinflussen den Preis.	Nein	Ja
Arosa Lenzerheide	Die Tarife sind unterschiedlich je nach Wochentag oder Saison. Je mehr Tickets für den jeweiligen Tag bereits verkauft worden sind, desto tiefer ist der Rabatt.	Nicht ersichtlich	Ja
Blatten-Belalp	«Wenn das Wetter nicht perfekt ist, bieten wir Ihnen den perfekten Preis.»	Ja	Nicht ersichtlich
Chäserrugg-Toggenburg	Preis bestimmt durch Kaufzeitpunkt, Nachfrage (je grösser die Nachfrage, umso höher der Preis) und gewähltes Datum.	Nein	Nicht ersichtlich
Engadin St. Moritz Mountains	Sogenannter «Snow-Deal», keine Kriterien ersichtlich.	Nein	Nicht ersichtlich
Engelberg-Titlis	Datum, Zeitpunkt des Kaufes, Nachfrage, Wetter.	Ja	Nicht ersichtlich
Gstaad	Buchungsdatum, Saison, Wochentag und Wetter bestimmen den Preis.	Ja	Ja
Flims Laax Falera	Saisonphase, Wochentag, Buchungsdatum, die aktuellen Buchungsstände oder die Wetterprognose.	Ja	Nicht ersichtlich
Zermatt-Matterhorn	Als Basispreis werden verschiedene Saisonzeiten mit «Ab-Preisen» definiert. Je nach Nachfrage, Anzahl Buchungen und Wetterprognose kann der Preis ansteigen. Generell gilt, wer früh bucht, profitiert garantiert vom besten Preis.	Ja	Nicht ersichtlich
Pizol Bad Ragaz-Wangs	Nicht ersichtlich	Ja	Ja